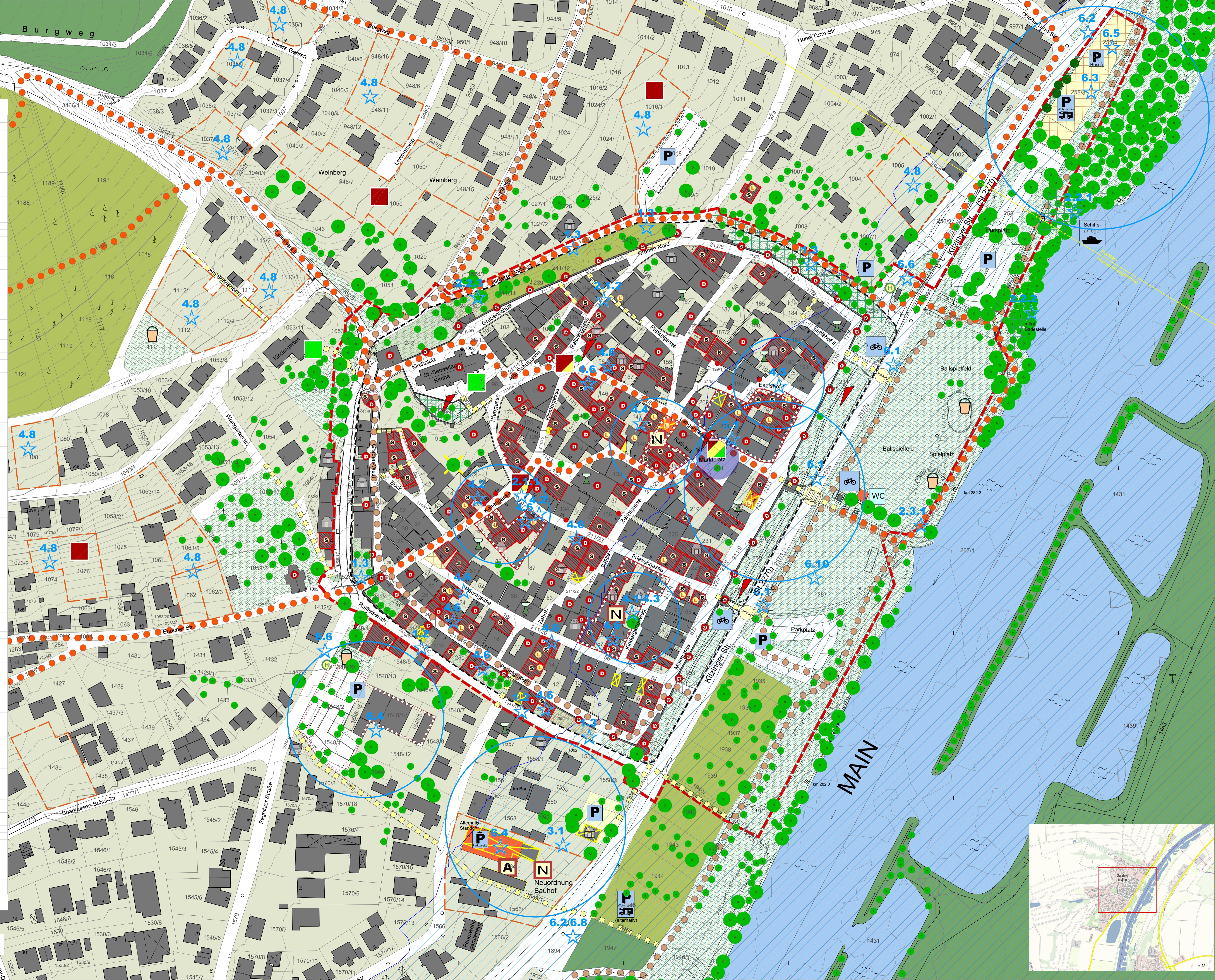


Nr.	Maßnahme	Priorität
1. Stadtgrundriss und Stadtbild		
1.1	Sonderprogramme für den Altort entwickeln: z.B. ein Katalog mit Bestellobjekten für ortsbildgerechte Türen und Tore / eine Organisation der Mülltonnenstandorte / Ergänzung und Aufwertung der Standorte von Sitzbänken	++
1.2	Private Anwesen vor der Befestigungsmauer in der Raiffeisenstraße: Rückbau von diversen Schuppen und Garagen; Stärkung der Begrünung; ortsbildgerechte Tore und Türen	+
1.3	Grünzug um Befestigungsmauer: Stärkung des grünen Charakters des ehemaligen Befestigungsgrabens um die mittelalterliche Stadtbefestigung; Stärkung durchgehende Fußwegeverbindung	+
2.1. Öffentliche Räume		
2.1.1	Kleiner Platz Kettengasse / Einmündung Peuntgasse: gestalterische Modernisierungsmaßnahmen (insbesondere am anliegenden Gebäude); Erneuerung des Mobiliars	+
2.1.2	Organisation Mülltonnenstandorte: siehe 1.1	+
2.1.3	Ergänzung und Aufwertung der Standorte von Sitzbänken: siehe 1.1	+
2.2. Grün- und Freizeitanlagen		
2.2.1	Nördliche Mainlände: Anlage eines Schiffsanlegesteges für Personenschifffahrt	+
2.2.2	Nördliche Mainlände: Anlage einer Badestelle	+
2.2.3	Grünzug vor nordwestlicher Befestigungsmauer im Bereich Hinterer Dorfweg: gärtnerische Maßnahmen in überwachten Bereichen der privat genutzten Gärten und deren Hecken	+
2.2.4	Bewertung/Überarbeitung der Instrumente: • Stellplatzsatzung • Gestaltungssatzung • Kommunales Förderprogramm	+
2.3. Wegenetz		
2.3.1	Radwanderweg im Bereich Ortsdurchfahrt / Mainlände: Änderung der Führung außerhalb vom Spielplatzbereich	++
2.3.2	Radwanderweg am Main: Separate Führung abseits der Staatsstraße von Kitzingen bis Segnitz	++
3. Öffentliche Einrichtungen		
3.1	Bauhof: Neuordnung des Geländes an der Staatsstraße	+
3.2	Tourisminformation: Organisation innerhalb Interessengemeinschaft – siehe 5.2, 7.2, 7.3 und 7.4	++
4. Wohnen		
4.1	Alter Kindergarten: Einbeziehung in Neuordnungskonzept mit Schwerpunkt Wohnen – Durchführung eines Planungswettbewerbs als konkurrierendes Verfahren mit Mehrfachbeauftragung	++
4.2	Schwerpunkt-Bereich Kettengasse / Einmündung Friesengasse: Sanierung insbesondere Einzeldenkmal Friesengasse 15 und ggf. teilweise Rückbau (Nebengebäude); Beseitigung Leerstand, Ziel ist u.a. Wohnnutzung bzw. Nutzung durch Wenigut.	++
4.3	Schwerpunkt-Bereich Kindergarten zwischen Peuntgasse und Friesengasse: Beseitigung Leerstand; Neuordnung und Entwicklung des Bereichs im Zusammenhang; Zusammenlegung, Sanierung und teilweise Rückbau (Nebengebäude); Ziel ist u.a. Wohnnutzung (für Familien) mit Freiraumbereich für das Gebäude des alten Kindergartens oder in Kombination mit einer öffentlichen Nutzung	++
4.4	Schwerpunkt-Bereich hinter dem Rathaus: Beseitigung Leerstand; Neuordnung und Entwicklung des Bereichs im Zusammenhang; Zusammenlegung, Sanierung und teilweise Rückbau (Nebengebäude); Ziel ist u.a. barrierefreie Wohnnutzung sowie der barrierefreie Zugang zum Rathaus über eine neue Aufzugsanlage und eine zweifache Flucht- und Rettungswege	++
4.5	Schwerpunkt-Bereich zwischen Esetshof / Langengasse und Maingasse: Beseitigung Leerstand; Neuordnung und Entwicklung des Bereichs im Zusammenhang; Zusammenlegung, Sanierung und teilweise Rückbau (Nebengebäude); Ziel ist u.a. Wohnnutzung (für Familien) mit Freiraumbereich	++
4.6	Einzeldenkmale Peuntgraben 1, 5 und 12; Peuntgasse 11 und 19; Kindergartenweg 4; Friesengasse 11 und 15; Kettengasse 1, 2 und 7; Langengasse 7, 12: Sanierung; Beseitigung (Teil-)Leerstand wo vorhanden; Nutzungskonzept Wohnen oder nicht störendes Gewerbe	++
4.7	Weitere (Teil-)Jeerstände und/oder sanierungsbedürftige Wohngebäude: Schuppen, Werkstattgebäude etc. Erhalt, wenn die Gebäude ortsbildprägend sind; Sanierung; Beseitigung Leerstand; Ziel ist Nutzungskonzept Wohnnutzung oder nicht störende gewerbliche Nutzung; Rückbau und Ersatzneubau in Einzelfällen	++
4.8	Aktivierung Baulücken: Durch Managementmaßnahmen und regelmäßige motivierende persönliche Ansprache	++
5. Handel / Gewerbe / Dienstleistung		
5.1	Dorfladen: Erweiterung Sortiment und Öffnungszeiten in bestehender Bäckerei; Alternativ: Einrichtung aus Engagement in Bürgerschaft z.B. im Alten Kindergarten oder Rathaus	++
5.2	Gründung Interessengemeinschaft, die sich aus öffentlichen und privaten Mitgliedern zusammensetzt; Unterstützung mit Mitteln der Städtebauförderung - Interessengemeinschaft mit eigenem Verfügungsfonds	++
6. Verkehr		
6.1	Ortsdurchfahrt Kitzinger Straße / Staatsstraße 2270: Querungshilfen im Bereich der Stadtdurchführung, insbesondere vor Oberem Markt durchgängige Gestaltung des Überwegs	++
6.2	Ortsdurchfahrt Kitzinger Straße / Staatsstraße 2270: Weitere Maßnahmen, z.B. Fahrhelfer in der Nähe der Ortsanfährten	++
6.3	Parkplatz Wohnmobile: Neuorganisation der Wohnmobilstellplätze im Bereich Mainlände	++
6.4	Parkscheune: Einrichtung einer überdachten Parkpalette für hauptsächlich Anwohnerparken; Standort: Bereich Parkplatz Segnitz; Alternativ: Im Bereich neu zu ordnender Bauhof – siehe 3.1	++
6.5	Parkplatz Reisebusse: Neuorganisation Busparkplatz im Bereich nördliche Mainlände	++
6.6	Verbesserung der Anbindung durch den ÖPNV, insbesondere am Wochenende; fester Linienverkehr anstelle Anrufansammler bei entsprechender Nachfrage wünschenswert	++
6.7	Radwanderweg Mainlände: Trennung vom Spielplatz – siehe 2.3.1	++
6.8	Radwanderweg Staatsstraße: Führung auf separater Trasse – siehe 2.3.2	++
6.9	Weiterentwicklung Parkraumkonzeption Altort	++
6.10	Untersuchung zum „Parken an der Mainlände“	++
7. Tourismus		
7.1	Erhalt und Stärkung Gastronomie	++
7.2	Einrichtung einer professionellen Informations- und Beratungsstelle für Gäste und Besucher – siehe auch 3.2	++
7.3	Besucherlenkung und -führung durch ein Informationssystem – siehe auch 3.2	++
7.4	Einrichtung eines nicht amtlichen Meldewesens – siehe auch 3.2	+
7.5	Erhöhung der Anzahl der Übernachtungsbetten	+



Legende

- Gliederung, Aufwertung Platz- und Straßenraum
- Gliederung, Aufwertung private Grünfläche
- Entwicklung und Aufwertung der Grünfläche
- Zu stärken: innerörtliche Fußwegeverbindung
- Überörtlicher Wanderweg
- Überörtlicher Radweg
- Grünflächen: öffentliche Grünfläche / private Grünfläche
- Private Garten- und Hoffläche
- Weinberg, Nutzgarten
- Gewässer
- Überschwemmungsgebiet (ausgewertet im Zusammenhang mit 2.2.3.1.100) (nicht relevant für Darstellung)
- Bauliche Entwicklung / Baufeld / Aktivierung Baulücke
- Bereiche mit Bedarf an städtebaulicher Feinuntersuchung
- Neues Gebäude mit Anzahl Vollgeschoss (Vorschlag)
- Öffentl. Verkehrsfläche (Kfz, Rad, Fußgänger)
- Neue Verkehrsanlage
- Ziel Nutzungsstruktur: Wohnen, Handel, Gewerbe, Gastronomie, Kultur und Soziales
- Baulichen, gestalterischen, konstruktiven Mängel beheben
- Rückbau / Abriss u. Neugestaltung
- Beseitigung (Teil-)Leerstand
- Parken PKW
- Fahrrad-Abstellplatz (E-Bike-Station)
- Scheune / Landwirtschafts-Nebengebäude
- Öffentliches WC
- Wald, Wiese, Kulturlandschaft
- Neuordnung
- Einzeldenkmal
- Einzeldenkmal gem. Denkmalgesetz (Hausfigur, Mauer etc.)
- Spieleplatz
- Öffentliches WC
- Baum: zu erhalten / neu zu pflanzen / zu fällen
- Standort Einzelhandel, Gastronomie, Dienstleistung, Verwaltung
- Wenigut, Winzer, GWF
- Möglicher Standort für Skulptur, Brunnen, Kunstwerk
- prioritäre Handlungsgebiete mit Maßnahme-Schwerpunkten gem. Maßnahmenliste "Ziele und Maßnahmen" zur Gestaltung / Aufwertung / Erneuerung
- z.B. 1.1 Maßnahme 1.1 gem. Maßnahmenliste - Übersicht
- z.B. 1.2 Maßnahme 1.2 gem. Maßnahmenliste - Übersicht etc. (siehe links)
- Umgriff Ensemble Ortskern Sulzfeld a. Main
- BLD, AN: E-675-170-1
- Vorschlag Umgriff Sauerhagen
- Weitere Maßnahmen (ohne Planarstellung):
 - Mülltonnenstandorte
 - Tore und Türen
 - Bänke
 - aufsuchende motivierende Befragungen
 - Stärkung Tourismus

Gemeinde Sulzfeld am Main ISEK (Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept) im Rahmen Städtebaulicher Denkmalschutz

Gemeinde Sulzfeld a. Main
97320 Sulzfeld am Main
Tel. 09321 25218
Fax 09321 25219
E-Mail: info@gemeinde-sulzfeld-main.de
www.sulzfeld-main.de

Büro für Städtebau und Architektur
Prof. Dr. Ingrid Isenhardt
96047 Bamberg
Tel. 0931 20 850 10
Fax 0931 20 850 849
info@germanetwerk-bau.de

Maßstab 1:1000
31.01.2017

Rahmenplan Ziele und Maßnahmen